

Peru

Auf den Spuren der Inkas – ausführlich

1. Tag Anreise ins Land der Inkas

Flug über den karibischen Inselbogen und den Nordwesten Südamerikas nach Lima. Ankunft am Abend und Fahrt ins Hotel. Eine Übernachtung in der Hauptstadt Perus.

2. Tag Archäologischer Auftakt

Zur Einstimmung auf Peru und seine Hochkulturen starten Sie zu einer Stadtrundfahrt durch das koloniale und moderne Lima. Einen excellenten Überblick über die historischen Schätze bekommen Sie im Archäologischen Museum. Dann werden Sie zum Flughafen gebracht und fliegen nach Trujillo im Norden des Landes. Zwei Übernachtungen im Herzen des alten Chimú-Reiches. (F, A)

3. Tag Schätze Nordperus

Durch die Küstenwüste geht die Fahrt in Richtung Chiclayo. Unterwegs halten Sie an der Zeremonialstätte El Brujo, die zur Kultur der Moché gehört. Sie besuchen deren bekannteste Grabstätte in Sipán sowie das Museum Tumbas Reales, das mit seinen Exponaten einen Überblick über die Entwicklung der Kulturen Nordperus bietet. Das Museum von Sicán beschließt das Tagesprogramm, bevor Sie nach Trujillo zurückfahren. 440 km (F, M)

4. Tag Huacas del Sol y de la Luna

Heute bestaunen Sie die eindrucksvolle, aus mehr als 200 Millionen Lehmziegeln aufgeschichtete Sonnen- und Mondpyramide, die sogenannten Huacas. Danach besuchen Sie Chán Chán, die größte Lehmziegelstadt der Welt und Zentrum des Chimú-Reiches. In Huanchaco sehen Sie, wie die Fischer noch heute nach jahrhundertalter Tradition mit Schilfrohrbooten aufs Meer fahren. Der Rückflug nach Lima dauert etwa eine Stunde. Eine Übernachtung in Lima. (F, M)

5. Tag Auf der Panamericana nach Süden

Auf der Panamericana Richtung Süden erreichen Sie das Ruinenfeld von Pachacamac, einst berühmtestes Heiligtum aus vorspanischen Zeiten an der Küste. Anschließend fahren Sie weiter nach Paracas. Im Fischer- und Ferienort treffen sich Wüste und Pazifik, ein beeindruckender Kontrast. Am Nachmittag haben Sie Gelegenheit, die Annehmlichkeiten Ihres Hotels zu genießen. Eine Übernachtung in Paracas. 280 km (F, M)

6. Tag Auf dem Weg nach Nazca

Der Morgen ist die beste Zeit für einen Bootsausflug (wetterabhängig) zu den von Pelikanen und Seelöwen bewohnten Ballestas-Inseln. Vom Boot aus sehen Sie auch die riesige Kandelaber-Figur im Wüstensand. In Ica besuchen Sie das sehenswerte Regionalmuseum und essen im Ambiente einer Hacienda zu Mittag. Danach erreichen Sie Nazca, wo Sie einmal übernachten. 230 km (F, M)

7. Tag Nazca - Arequipa

Heute haben Sie die Gelegenheit zu einem fakultativen Rundflug über die Scharrbilder von Nazca (wetterbedingt, nur vor Ort buchbar). Die rätselhaften Scharrbilder lassen sich nur aus der Luft eingehend bewundern. Die haupt-

sächlich figürlichen Darstellungen von Kolibris, Affe oder Spinne sind Grundlage für eine Vielzahl von Theorien. Auf der Weiterfahrt nach Arequipa haben Sie Zeit, sich Ihre eigene Version zu bilden. Zwei Übernachtungen in Arequipa in angenehmer Höhenlage von 2.400 m. 560 km (F, A)

8. Tag Klosterstadt am Fuße des Chachani

Vormittags bummeln Sie über den traditionellen Markt von Arequipa. Bei einem Rundgang durch die kolonialzeitlichen Gassen besuchen Sie die Klosterstadt Santa Catalina. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)

9. Tag Im Herzen des Inka-Reiches

Mit dem Flugzeug erreichen Sie heute die alte Inkastadt Cuzco. Ein Rundgang durch die engen, malerischen Gassen führt Sie zur Kathedrale und zum Kloster Santo Domingo. Sie besuchen das „Museo de Arte Precolombino“, die Kirche La Merced und begeben sich auf die Suche nach dem zwölfköckigen Stein. Eine Übernachtung in Cuzco. (F)

10. Tag Ruinen der Inkas

Sie besuchen heute die umliegenden, kleinen, sehenswerten Inka-Ruinen von Tambo Machay, Kenko und Puka-Pukara sowie die Festung Sacsayhuamán. Noch heute spielt der Schamanismus eine wichtige Rolle im täglichen Leben der Andenbewohner. Heute erleben Sie die Zeremonie der Gabe an die „Mutter Erde“, mittels Opfern wird die Dankbarkeit an die Pachamama ausgedrückt. Anschließend Fahrt in das heilige Tal der Inkas. Zwei Übernachtungen in Yucay. (F, A)

11. Tag Städtebau aus der Inka-Zeit

Ganztagesausflug nach Pisac und Ollantaytambo, dem einzigen verbliebenen Beispiel für Stadtplanung aus der Inka-Zeit. Die Gebäude und Inka-Terrassen sowie die engen Gassen der Stadt befinden sich noch in ihrem ursprünglichen Zustand. (F, M)

12. Tag Sagenumwobene Inka-Stätte

Morgens Fahrt mit dem Vistadome-Zug entlang des Urubamba-Flusses nach Machu Picchu. Die „verschollene Stadt“, die 1911 wiederentdeckt wurde, war eine der letzten Zufluchtsstätten der Inka. Ausführlicher Rundgang durch die hoch über dem Urubamba-Tal gelegene Anlage. Eine Übernachtung in Aguas Calientes. (F, A)

13. Tag Machu Picchu - Cuzco

Am Morgen haben Sie Gelegenheit, die von der Kultstätte ausstrahlende Ruhe und Erhabenheit bei einem zweiten, fakultativen Besuch zu genießen. Vielleicht unternehmen Sie eine kleine Wanderung zum Sonnentor Inti Punku. Am Nachmittag Fahrt mit dem Zug nach Cuzco und zwei Übernachtungen. (F)

14. Tag Farbenprächtiger Sonntagsmarkt

Vormittags fahren Sie nach Chinchero, wo ein farbenprächtiger Indiomarkt stattfindet. Zeit für einen Bummel über den Markt. Der Nachmittag steht

Ihnen für individuelle Erkundungen der berühmten Inka-Stadt Cuzco zur freien Verfügung. (F)

15. Tag Mit der Andenbahn zum Titicaca-See

Sie fahren mit dem Zug der legendären Orient-Express Gruppe durch spektakuläre Landschaften bis nach Puno. Mit einmaligen Ausblicken auf die majestätischen Gipfel der Anden erreichen Sie die landschaftlich ruhigere Zone der Andenplateaus, auf der man oft Vicuñas und Alpacas zu sehen bekommt. In verglasten Aussichtswaggons können Sie den Ausblick genießen. Fotostopp in La Raya, mit circa 4.300 m höchster Punkt der Strecke. Bei Fahrplanänderungen erfolgt die Fahrt mit dem Bus. Zwei Übernachtungen in Puno am Ufer des Titicaca-Sees. 390 km (F, M)

16. Tag Bootsfahrt auf dem Titicaca-See

Mit dem Boot gelangen Sie zu den schwimmenden Schilfinseln der Uros. Bei schönem Wetter genießen Sie während der Fahrt einen traumhaften Blick auf die Königskordillere. Weiter geht die Fahrt zur Halbinsel Llachon. Hier leben die Einwohner auch heute noch nach ihren alten Traditionen von der Landwirtschaft oder Weberei. Sie spazieren durch das Dorf, besuchen einige Familien und probieren lokale kulinarische Spezialitäten. (F, M)

17. Tag Flug in die Stadt der Vizekönige

In Sillustani besuchen Sie die von den Aymara-Indianern errichteten Chullpas. Diese Grabtürme liegen in spektakulärer Landschaft am Umayo-See. Danach fliegen Sie nach Lima und fahren zu Ihrem Hotel. Sie beenden diesen schönen Tag mit einem Abendessen in einem Jugendstil-Restaurant direkt am Pazifik gelegen. Eine Übernachtung in Lima. (F, A)

18. Tag Rückreise

Zwei gegensätzliche Museen bilden den Abschluss Ihrer Reise durch das Land der Inka. Im Goldmuseum sehen Sie wie die „Tränen der Sonne“ in bezaubernde Schmuckstücke oder Kultobjekte verwandelt wurden. Das Museum Larco Herrera wartet mit einer umfangreichen Keramik-Sammlung auf. Voller Eindrücke fahren Sie zum Flughafen und treten Ihren Rückflug gen Heimat an. (F)

19. Tag Ankunft zu Hause

Ankunft in Madrid und Anschlussflug zu Ihrem Ausgangsflughafen.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)